



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

Kühlerfrostschutz Filmer 12+

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Frostschutzmittel und Kühflüssigkeit in Motorkühlsystemen

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Diedrich Filmer GmbH
Jeringhaver Gast 5
D-26316 Varel

Telefon-Nr. +49 4451 120-90

Fax-Nr. +49 4451 1209-55

e-mail infos@filmer.de

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

infos@filmer.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Acute Tox. 4; H302

STOT RE 2; H373

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS07



GHS08

Signalwort

Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Ethandiol



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H373 Kann die Nieren schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition bei Verschlucken.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung
 Keine Daten vorhanden.
 vPvB-Beurteilung
 Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	Ethandiol			
	107-21-1 203-473-3 603-027-00-1 01-2119456816-28	Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373o	30,00 - 50,00	Gew%
2	Dinatriumtetraboratpentahydrat			
	12179-04-3 215-540-4 005-011-02-9 01-2119490790-32	Repr. 1B; H360FD Eye Irrit. 2; H319	< 2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
2	-	Repr. 1B; H360FD: C >= 6,5%	-	-

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
1	H373 oral; Nieren; -

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Intensives Einatmen der Dämpfe kann Kopfschmerzen und Übelkeit verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Dämpfe nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gefährdeten Bereich räumen. Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze schützen. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert < 40 °C

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten. Nicht zusammenlagern mit: Perchloraten; Chromtrioxid; Wasserstoffperoxid; Kalium; Kaliumoxid; Peroxiden; Acetylchlorid; Dimethylterephthalat (DMT); Kaliumpermanganat

Lagerklasse gemäß TRGS 510

10-13 Sonstige brennbare und nicht brennbare Flüssigkeiten und Feststoffe, die nicht LGK 1-8 zugeordnet sind.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
	2000/39/EWG		
	Ethylene glycol		
	Kurzzeitwert	104	mg/m ³ 40 ml/m ³
	Wert	52	mg/m ³ 20 ml/m ³
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin	
	TRGS 900		
	Ethandiol		
	Wert	26	mg/m ³ 10 ml/m ³
	Spitzenbegrenzung	2(l)	
	Hautresorption / Sensibilisierung	H	
	Bemerkungen	Y	
2	Dinatriumtetraboratpentahydrat	12179-04-3	215-540-4
	TRGS 900		
	Borsäure und Natriumborate		
	Wert	0,5	mg/m ³
	Spitzenbegrenzung	2 (l)	
	Bemerkungen	Y	



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

DNEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Ethandiol			107-21-1 203-473-3	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	106	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	35	mg/m ³
2	Dinatriumtetraboratpentahydrat			12179-04-3 215-540-4	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	458,2	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	17,04	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	17,04	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	9,8	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Ethandiol			107-21-1 203-473-3	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	53	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	7	mg/m ³
2	Dinatriumtetraboratpentahydrat			12179-04-3 215-540-4	
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	1,15	mg/kg/Tag
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,15	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	231,8	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	17,04	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	17,04	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,9	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Ethandiol		107-21-1 203-473-3	
	Wasser	Süßwasser	10	mg/l
	Wasser	Meerwasser	1	mg/l
	Wasser	Aqua intermittent	10	mg/l
	Wasser	Süßwasser Sediment	37	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	3,7	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	1,53	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	199,5	mg/l
2	Dinatriumtetraboratpentahydrat		12179-04-3 215-540-4	
	Wasser	Meerwasser	2,02	mg Bor/l
	Wasser	Süßwasser	2,02	mg Bor/l
	Wasser	Aqua intermittent	13,7	mg Bor/l
	Boden	-	5,4	mg Bor/kg
		bezogen auf: Trockenmasse		
Kläranlage (STP)	-	10	mg Bor/l	



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille (DIN EN 166).

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	PVC		
Durchdringungszeit	>	480	min.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe	
flüssig, klar bis opak	
pink	
Geruch	
kein bis schwacher Geruch	
Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
Wert	7,5 - 11,0
Bezugstemperatur	20 °C
Siedepunkt / Siedebereich	
Wert	107,5 °C
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	
Wert	< -30 °C
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich	
Keine Daten vorhanden	
Flammpunkt	
Keine Daten vorhanden	
Zündtemperatur	
Wert	111 °C
Bezugsstoff	Ethylenglykol
Selbstentzündungstemperatur	
Wert	410 °C
Bezugsstoff	Ethylenglykol



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

Oxidierende Eigenschaften			
Keine Daten vorhanden			
Explosive Eigenschaften			
Keine Daten vorhanden			
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)			
Keine Daten vorhanden			
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Wert	3,2	Vol-%	
Bezugsstoff	Ethylenglykol		
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Wert	15,3	Vol-%	
Bezugsstoff	Ethylenglykol		
Dampfdruck			
Wert	0,123	hPa	
Bezugstemperatur	25	°C	
Bezugsstoff	Ethylenglykol		
Dampfdichte			
Keine Daten vorhanden			
Verdampfungsgeschwindigkeit			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dichte			
Keine Daten vorhanden			
Dichte			
Wert	1,065	g/cm ³	
Bezugstemperatur	20	°C	
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	löslich		
Löslichkeit(en)			
Keine Daten vorhanden			
Mischbar mit			
Alkoholen; Aceton; Ether			
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Keine Daten vorhanden			
Viskosität			
Wert	1,61	mPa*s	
Bezugstemperatur	20	°C	
Bezugsstoff	Ethylenglykol		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Luftfeuchtigkeit

10.5 Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln. Perchlorate; Chromtrioxid; Wasserstoffperoxid; Peroxide; Acetylchlorid; Kaliumpermanganat

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Produkts
1	Kühlerfrostschutz Filmer 12+
ATE (Gemisch)	1018,33
Methode	Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6.

Akute orale Toxizität
Keine Daten vorhanden

Akute dermale Toxizität
Keine Daten vorhanden

Akute inhalative Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Produkts
1	Kühlerfrostschutz Filmer 12+
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: > 20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel).

Akute inhalative Toxizität
Keine Daten vorhanden

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
Expositionsdauer		20	Std.
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
Expositionsdauer		24	Std.
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Mensch	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
Art der Untersuchung		Bacterial Reverse Mutation Test	
Spezies		Salmonella typhimurium	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Reproduktionstoxizität			
Keine Daten vorhanden			

Karzinogenität			
Keine Daten vorhanden			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Keine Daten vorhanden			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL		150	mg/kg bw/d
Expositionsdauer		12	Monate
Spezies		Ratte	
Zielorgan		Nieren	
Methode		OECD 452	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	

Aspirationsgefahr			
Keine Daten vorhanden			

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition			
Hautkontakt kann zu leichten Reizungen führen. Das Produkt kann bei Augenkontakt leicht reizend wirken.			

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
LC50		>	50000 mg/l
Expositionsdauer			96 Std.
Spezies		Pimephales promelas	
Quelle		ECHA	



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

Fischtoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
EC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Algentoxizität (akut)	
Keine Daten vorhanden	

Algentoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Bakterientoxizität	
Keine Daten vorhanden	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethandiol	107-21-1	203-473-3
Art	DOC-Abnahme		
Wert	90	- 100	%
Dauer		10	Tag(e)
Methode	OECD 301 A		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht abbaubar		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Keine Daten vorhanden.
vPvB-Beurteilung	Keine Daten vorhanden.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.	

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Das Produkt unterliegt nicht den ADR/RID/ADN Vorschriften.

14.2 Transport IMDG

Das Produkt unterliegt nicht den IMDG Vorschriften.

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-TI / IATA Vorschriften.

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung ((EG) 1907/2006) als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten:

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Dinatriumtetraboratpentahydrat	12179-04-3	215-540-4

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	Dinatriumtetraboratpentahydrat	12179-04-3	215-540-4	30

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse 2
Quelle Einstufung gemäß VwVwS



Handelsname: Kühlerfrostschutz Filmer 12+

Produkt-Nr.: 60.131

Aktuelle Version: 1.0.1, erstellt am: 01.03.2017

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 12.10.2016

Region: DE

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H373o Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition bei Verschlucken.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.